Ende Wanderjahr 2014 – Auftakt des Wanderjahres 2015 – kurze Nachlese -

Es ist wohl wahr, was George Orwell über die Zeit gesagt hat:

> „Die Zeit vergeht nicht schneller als früher, aber wir laufen eiliger an ihr vorbei“!!

Die Tage im Januar sind einfach so dahin geeilt und wir stecken schon mittendrin im neuen Wanderjahr. Auch ist der Januar traditionell gespickt mit allerlei OWK-Aktivitäten.

Doch **blicken** wir zunächst **nochmals ganz kurz zurück auf das alte Wanderjahr.**

Ein kleiner Wermutstropfen: Die **(vorverlegte) Adventsfeier am 29.11.2014** fand zum letzten Mal im Hotel-Restaurant „Zur Pfalz“ statt.

Trotz Abschiedsstimmung – war es wie immer ein festlicher Abend, der von verschiedenen Beiträgen einzelner Mitglieder und gemeinsam gesungenen weihnachtlichen Liedern geprägt wurde. Neben der offiziellen Begrüßung unserer neuen Mitglieder wurde das Ehepaar Gertrud und Werner Opfermann in den Kreis der Ehrenmitglieder aufgenommen. Tja, und am Ende hieß es endgültig Abschied nehmen von unserem langjährigen OWK-Lokal!

Diejenigen OWKler, die zum Jahresende wandermäßig noch eine gewisse Herausforderung suchten bzw. die Folgen von Gänsebraten und Co. abtrainieren wollten, begleiteten Martina und Jost-Henner Klein auf der traditionellen **Jahresabschlusswanderung am 28.12.2014**. Diese führte über den Branich ins „Neue Ludwigstal“ und endete mit einem gemütlichen Beisammensein.

Martina und Jost-Henner Klein starteten im **neuen Wanderjahr 2015** mit den Wanderfreunden Schriesheim und Ladenburg zur ebenfalls **traditionellen Glühweintour**, die im Aussiedlerhof der Familie Karl-Heinz Spieß ihren Abschluss fand. Dampfender Glühwein und leckeres Gebäck fanden großen Anklang. Ein herzliches Dankeschön den Beiden für die Vorbereitungen zu der Abschlusswanderung 2014 und dem Auftakt in 2015. Ebenfalls danken wir allen Helfern sowie der Familie Spieß „in Sachen Glühwein“!

Ja, dann stand auch schon die **Hauptversammlung** auf dem Programm, die am **17.01.2015** in der Weinstube „Hauser“ stattfand. 1. Vorsitzende Friederike Meyenschein begrüßte alle Anwesenden und dankte neben den Wanderführern der Tages-, Halbtages- und Seniorenwanderungen allen Helfern rund ums Wanderjahr sowie ihren Vorstandskollegen. Leider mussten wir uns im

vergangenen Wanderjahr von 2 langjährigen Mitgliedern für immer verabschieden. Dieser gedachten wir in einer Schweigeminute.

- Schatzmeister Rudi Möll legte wie in jedem Jahr Rechenschaft ab über den Kassenbestand. Wie im Vorjahr war ein kleiner Überschuss zu verzeichnen, den wir größtenteils den großzügigen Spenden unserer Mitglieder und Freunde verdanken. Im Namen des Vorstandes dankte er diesem Personenkreis, der uns hoffentlich weiterhin gewogen ist. Martina Klein und Rolf Meffert prüften am 15.01.2015 als Kassenprüfer sämtliche Belege und Buchungen. Rolf Meffert attestierte Rudi Möll eine einwandfreie und vorzügliche Kassenführung – die Entlastung erfolgte einstimmig.

- Wanderwartin Christl Meffert beschränkte sich bei ihrem Bericht auf statistische Zahlen, da ja bei der Adventsfeier die einzelnen Wanderungen genauer beleuchtet wurden und der am nächsten Tag stattfindende Dia-Rückblick das Wanderjahr in Bildern nochmals veranschaulicht. Gegen die Fahrpreiserhöhung auf 10,-- € für die Tagesfahrten mit dem Bus hatte niemand etwas einzuwenden, sie ist mehr als gerechtfertigt. Die Fahrten finden weiterhin mit dem Busunternehmen Rau statt und wir freuen uns, dass uns damit auch unser bewährter OWK-Fahrer Johannes Rill erhalten bleibt. Ansonsten: Ideen, Anregungen, Wünsche, Kritik – neben ihr als Wanderwartin sind natürlich alle anderen Vorstandsmitglieder hierfür offen.

– Schriftführer Willi Reinig ließ die wesentlichen Veranstaltungen in 2014 Revue passieren und ging unter anderem auf die Mitgliederentwicklung ein. Derzeit besteht der OWK aus 98 weiblichen und 77 männlichen Mitgliedern. 6 neue Mitglieder in 2014 sind ein gutes Omen und es besteht die Hoffnung, dass es so weitergeht.

- Claudia Ebert nahm am Ende aller Rechenschaftsberichte die Entlastung des gesamten Vorstandes vor; diese wurde von den Anwesenden einstimmig befürwortet.

- Beim Punkt Verschiedenes kam die Sprache auf den Mathaisemarkt-Umzug, der unter dem Motto „Die Vielfalt in der Einheit“ steht. Wir haben hier das Thema Brandenburg (Uckermark/Spreewald) – mal schauen, was sich daraus machen lässt.
Und natürlich unsere Kulturreise nach Erfurt und Umgebung, die vom 08.07. bis 12.07.15 stattfindet. Claudia und Dr. Werner Ebert werden diese Reise für uns organisieren und wir freuen uns bereits auf interessante Tage.

Und weiter ging es tags darauf, also **am 18.01.2015**, im besagten ausgefüllten Januar-Programm: Wir waren, wie in jedem Jahr, im **Evangelischen Gemeindehaus** zu Gast. Mechthild Stauder und Bärbel Klinger führten eine **kleine Wanderung nach Leutershausen** und zurück. Derweil richtete ein Organisationsteam den Saal entsprechend her, kochte Kaffee und richtete Kuchen sowie Hausmacher Wurstbrote. Die Wanderer sowie diejenigen Wanderfreunde, die auf direktem Weg kamen, trudelten nach und nach ein. Nachdem sich alle gestärkt hatten, zeigte uns Margrit Scheuer in einem Dia-Vortrag die Auswahl an Bildern verschiedener Wanderfreunde. Diese riefen das vergangene Wanderjahr mit all den schönen Wanderungen

und Aktivitäten nochmals ins Gedächtnis und so manche Erinnerung wurde wachgerufen.

Es war wieder einmal ein schöner gemütlicher Nachmittag und wir danken herzlich Mechthild Stauder und Bärbel Klinger für die Vorbereitungen zur Wanderung, Margrit Scheuer für die Vorführung und im Vorfeld für die doch mitunter mühevolle Zusammenstellung der Bilder und den weiteren fleißigen Helfern, die tatkräftig mit anpackten.

U. Metz-Reinig

Mit herzlichem Frisch auf

Der Vorstand